

10. Cockpitausbau

Das Cockpitloch ist bei der Albatros DV riesig und schreit förmlich nach einem möglichst vorbildgetreuen Ausbau. Der Ausbau sollte vor der Rumpfbeplankung erfolgen, damit man vernünftig dran kommt. Im Internet findet man auch hier viele Fotos diverser Vorbilder und beim Nachbau ist Improvisation gefragt. Der Bausatz enthält nur den Sitz – das enthaltene Armaturenbrett ist weit entfernt von den Vorbildern und wurde nicht verwendet. Typisch bei der Albatros DV war, dass viele Einzelinstrumente im Cockpit verteilt angebracht wurden. Es gab nur ein kleines Brett vorne rechts, auf dem die Einstellhebel für die Benzinzufuhr untergebracht waren – ansonsten war alles separiert.



Erstaunlich, was man bei der Suche nach geeigneten Materialien im Haus so alles findet. Im fertigen Cockpit wurden sogar der Becher eines Trinkjoghurts und Film Dosen verarbeitet. Ansonsten fanden überwiegend Balsa, Sperrholz, Dübelholz, Kabel, Schrauben und einige kleine Muttern Verwendung um die Einzelteile zu nachzubilden.

Das Ergebnis sieht Ihr auf den Fotos. Einige Kleinteile, die das Cockpit mit noch mehr „Leben erfüllen“ werden, folgen später (z.B. Gurtzeug, Sitzkissen oder Fell, Landkarte...).

